Schutzzaun bzw. Grubenwand
als Absturzsicherung
mind. 1.80m über Gelände

2 Kontrollstandrohre mind. Ø 20cm mit Proben-
sumpf und mit Abdeckung und Verschluss einbauen

Güllebehälter nach DIN 11622-2
Ausführung nach Statik und Angaben der Lieferfirma
und Bundesanlagenverordnung (AwSV)

aus WU - Beton nach DIN 1045/ DIN EN 206
wasserundurchlässige Ausführung mit Fugenband

Fugen, Spannstellen, Rohr- und Schacht-
durchführungen flüssigkeitsundurchlässing ausführen

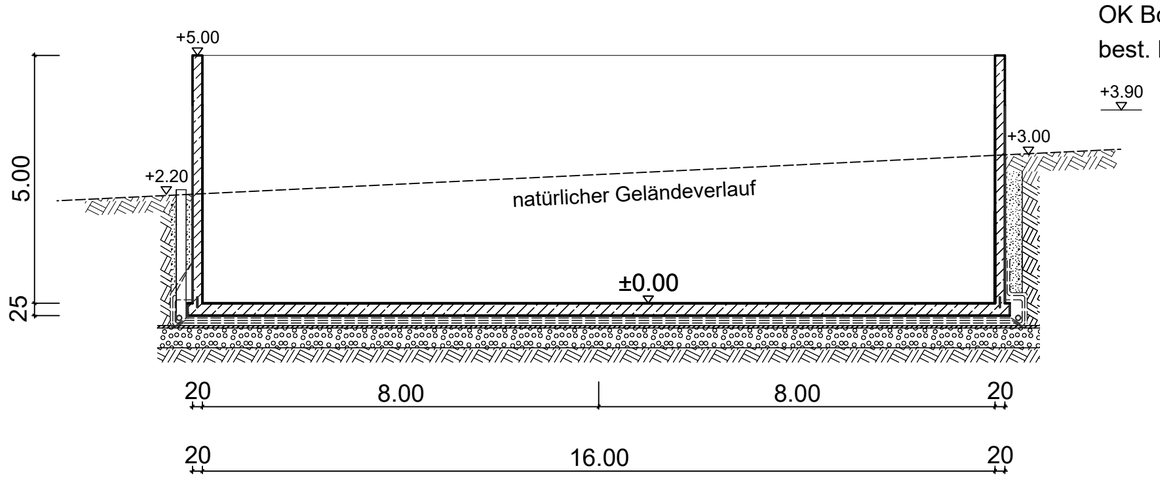
Leckageerkennung für die Bodenplatte einschließlich
der Fuge Bodenplatte / Wand und den nicht
einsehbaren Bereich der Wand

- Gleitschicht/ Schutzfolie
- Drainfliess mit Gefälle zum Ringdrain
- Ringdrainage mit Gefälle zum Kontrollrohr
- Leckagefolie
- Schutzflies

Sauberkeitsschicht

Tragschicht

Höhenbezug:
OK Boden
best. Maschinenhalle



Schnitt

Legende:
Niederschlagswasserleitung
Schmutzwasserleitung

Alle Maße sind am Bau zu prüfen.
Das Gelände ist vor Baubeginn zu überprüfen!
Die Zeichnung ist auf Richtigkeit zu überprüfen!
Für die Bauausführung ist die aktuelle
Werkplanung maßgebend!

Vor Baubeginn hat der Bauherr die erforderlichen
bautechnischen Nachweise für Standsicherheit,
Brand-, Schall, Wärme- und Erschütterungsschutz
erstellen zu lassen und auf der Baustelle
bereit zu halten!

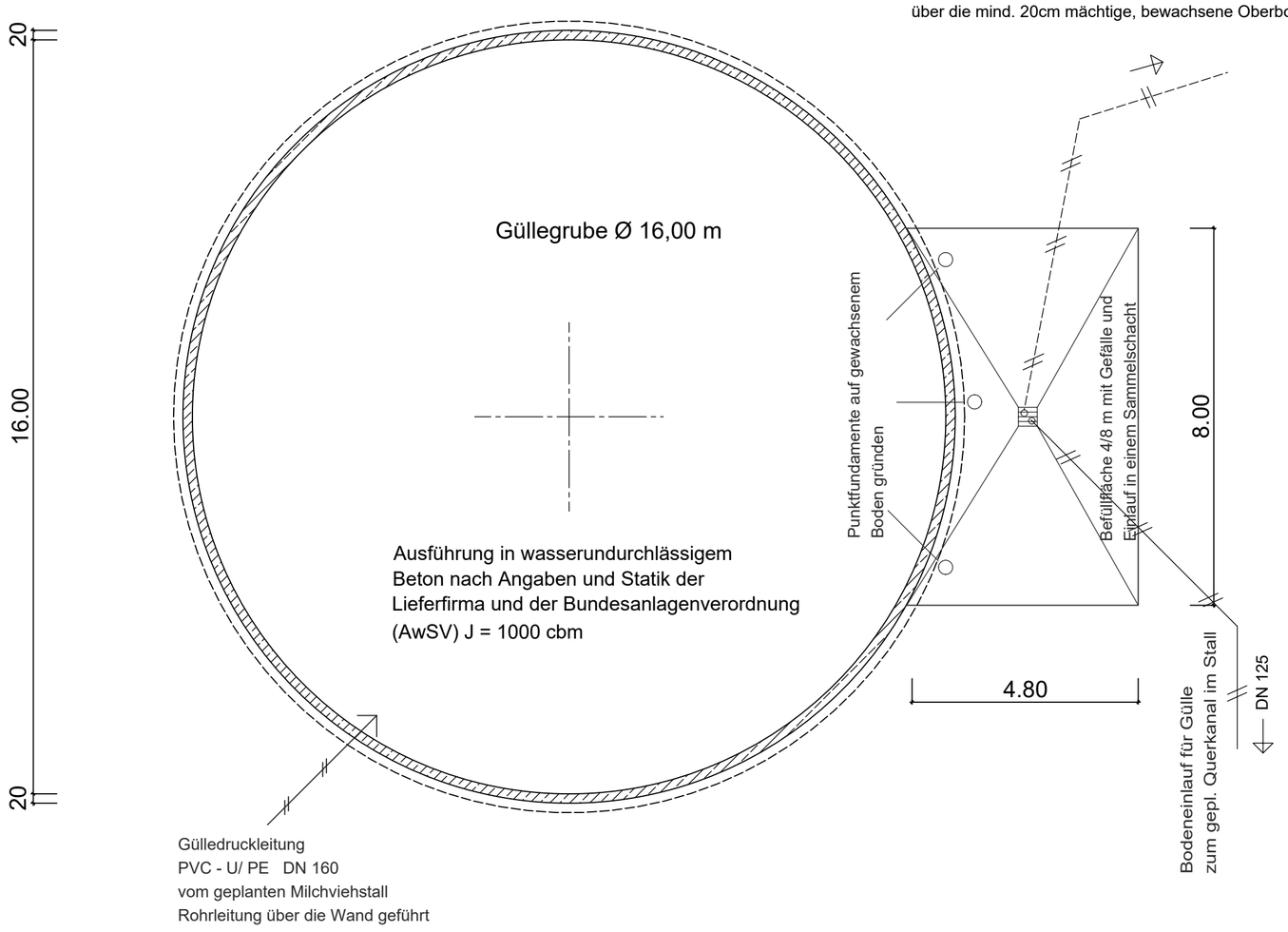
Da der Entwurfsverfasser keine Werk- und Ausführungsplanung
und keine Bauleitung übernommen hat, sind für die
Einhaltung der Vorschriften der BayBo, den Auflagen
aus den bautechnischen Nachweisen und der Baugenehmigung
und den allgemein anerkannten "Regeln der Technik" in vollem
Umfang der Bauherr und die ausführenden Firmen verantwortlich!

Aufgrund der unklaren Rechtslage zu den materiell- technischen
Anforderungen von JGS- Anlagenmuss der Bauherr diese in
Eigenverantwortung für sein Einzelfall mit der Kreisverwaltungsbehörde
vereinbaren

Vor Baubeginn der Bauarbeiten ist der Bauaufsichtsbehörde
die Baubeginnsanzeige vorzulegen!

Die Vorschriften und Sicherheitshinweise der landwirtschaftlichen
Berufsgenossenschaft (SVLFG) sind einzuhalten!

Bei leerer bzw. teilgeleerter Güllegrube
wird der Ablauf für die Gülleleitung geschlossen und
das saubere Niederschlagswasser läuft über den Bodeneinlauf
zur Versickerungsfläche und versickert breitflächig
über die mind. 20cm mächtige, bewachsene Oberbodenschicht.



Grundriss

Eingabeplan

Zum Neubau einer Güllegrube

Planinhalt: Grundriss, Schnitt, Ansichten
Maßstab 1:100

Bauherr: Schaller GbR
Keidenzeller Straße 36
90556 Cadolzburg / Deberndorf

Bauort: Fl. Nr.: 163
Gemarkung Deberndorf
Gemeinde Cadolzburg
Landkreis Fürth

Der Bauherr: _____
Schaller Markus

Der Eigentümer: _____
Schaller Rosemarie

Die Nachbarn: _____
Fl. Nr.: 65; 69/8; 163/2; 192; Schaller Rosemarie

BBV L a n dS i e d l u n g GmbH
Karolinenplatz 2 - 80333 München

Bearbeitung durch:
Team Würzburg
Hermann Bittel
Werner-von-Siemens-Str.55a
97076 Würzburg
Tel.: 0931 / 2795719
Hermann.Bittel@bbv-ls.de

München im Juli 2019 / Bittel

Dieser Plan ist nach § 2 UrhG urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigung - auch auszugsweise - sind ohne Zustimmung des Verfassers untersagt! Copyrigt by BBV LandSiedlung GmbH